

PRESSEMITTEILUNG BILANZ 2009

20. Mai 2010

Stabilität und Erfolg in schwierigen Zeiten.

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



Ihre Gesprächspartner:



Dr. Othmar Ederer
Generaldirektor, Vorsitzender des Vorstandes



Dr. Siegfried Grigg
GD-Stellvertreter, Stv. Vorsitzender des Vorstandes

Stabilität und Erfolg in schwierigen Zeiten

Die GRAWE hat die Herausforderungen des abgelaufenen Geschäftsjahres gut gemeistert: Sowohl die GRAWE Österreich als auch die GRAWE Group erzielten 2009 erfreuliche Ergebnisse. Menschen vertrauen also gerade in schwierigen Zeiten wie diesen auf die Stabilität und Stärke der GRAWE.

Stabile Jahresergebnisse im gesamten Konzern

Die Grazer Wechselseitige Versicherung kann auf ein positives Geschäftsjahr 2009 zurückblicken. Der im Jahr 1828 gegründete Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit konnte sich bis heute zu einem internationalen Konzern in Zentral- und Osteuropa weiterentwickeln, der trotz eines schwierigen Umfeldes im abgelaufenen Geschäftsjahr sein Wachstum fortsetzte.

GRAWE Österreich

Im Jahr 2009 wurde der Vertragsbestand in Österreich auf 1.803.363 Verträge gesteigert – 1,4 % mehr als im Vorjahr. Die Prämieinnahmen der Grazer Wechselseitigen Versicherung AG stiegen um 3,4 % auf 454,1 Mio. €. Die verrechneten Prämien des direkten Geschäfts der Lebensversicherung erhöhten sich um 13,2 % und liegen damit deutlich über dem Branchendurchschnitt von 0,7 %.

Wie bereits das Vorjahr, war auch das Jahr 2009 geprägt von Naturkatastrophen und den Turbulenzen auf den Kapitalmärkten. Die Versicherungsleistungen der Schaden- und Unfallversicherung erhöhten sich um 12,9 Mio. € auf 237,1 Mio. €. In der Lebensversicherung sind die Aufwendungen für Versicherungsfälle von 98,6 Mio. € auf 102,4 Mio. € gestiegen.

Der Gewinn vor Steuern der Grazer Wechselseitigen Versicherung AG betrug im Geschäftsjahr 2009 24,5 Mio. € und wurde somit im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt.

Im Gegensatz zu den meisten Mitbewerbern hat die Grazer Wechselseitige Versicherung AG die bilanztechnisch möglichen Bewertungserleichterungen nicht in Anspruch genommen und sämtliche Vermögensanlagen weiterhin nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Top-Ergebnis im Bereich der Lebensversicherungen

Besonders hervorzuheben ist das Ergebnis im Bereich der Lebensversicherungen. Hier konnte ein Zuwachs von 13,2 % verzeichnet werden, welcher den Branchendurchschnitt von 0,7 % bei weitem übertraf. Zu diesem hervorragenden Ergebnis hat GRAWE KLASSIK, die klassische Lebensversicherung der GRAWE, maßgeblich beigetragen. Den KundInnen wird durch die solide Anlagestrategie, zusätzlichen Garantien, Gewinnbeteiligungen und einer Top-Verzinsung von 4,375 % ein Maximum an Rentabilität und Sicherheit geboten.

GRAWE Group

Das Prämienvolumen der GRAWE Group betrug im Jahr 2009 707,5 Mio. € und lag damit 1,4 % unter dem Wert des Vorjahres. Gleichzeitig nahmen die Versicherungsleistungen mit einer Steigerung von 5,9 % deutlich zu und erreichten ein Niveau von 438,5 Mio. €. Trotz dieser wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen im abgelaufenen Geschäftsjahr erzielte der Konzern einen Gewinn vor Steuern in Höhe von 68,9 Mio. €, das entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 53,5 Mio. €.

Kontinuierliches Konzernwachstum

Die Grazer Wechselseitige Versicherung hat auch in diesem Jahr strategische Initiativen gesetzt und weiter am Ausbau der Geschäftstätigkeit im Raum Zentral- und Osteuropa (CEE) gearbeitet.

Durch unsere erfolgreiche Expansion in die Länder Zentral- und Osteuropas, in denen bereits 36 % der Prämieinnahmen des Konzerns erzielt werden, wurden einerseits zahlreiche Arbeitsplätze in den Ländern geschaffen und andererseits bestehende Arbeitsplätze am Standort Graz gesichert. Auch im von Turbulenzen geprägten Jahr 2009 baute die GRAWE Group den Personalstand auf durchschnittlich 3.750 MitarbeiterInnen weiter aus - ein Zuwachs von 16 % gegenüber dem Vorjahr.

Positives Ergebnis des Bankenbereichs

Der Bankenbereich mit der Bank Burgenland und der Capital Bank-Gruppe hat das Jahr trotz der außergewöhnlichen Marktbedingungen positiv abgeschlossen und ebenso einen zufriedenstellenden Beitrag zum ordentlichen Konzernergebnis geleistet.

Die GRAWE ist aus dem Kreis der Aktionäre der Hypo Group Alpe Adria ausgeschieden. Die Wertberichtigung wurde in vollem Umfang im außerordentlichen Ergebnis des Konzerns ausgewiesen.

Neuordnung des Immobilienbereichs

Im Jahr 2009 wurde der Immobilienbereich neu geordnet. Die GRAWE Immo Holding ist nun als Dachgesellschaft der in- und ausländischen Liegenschaftsgesellschaften mit dem einheitlichen Immobilienmanagement für die Unternehmensgruppe beauftragt. Alle Neubauprojekte im In- wie im Ausland (Messeprojekt Graz, Bukarest, Skopje, Sofia) schreiten planmäßig voran, die Neubauprojekte in Kroatien und Bosnien-Herzegowina wurden erfolgreich abgeschlossen.

Eine der stabilsten Versicherungsgesellschaften Österreichs

Die Grazer Wechselseitige Versicherung mit ihrer nunmehr 182-jährigen Tradition hat sich zu einem vielseitigen internationalen Unternehmen entwickelt, das Versicherungen, Banken und Immobilien unter seinem Dach vereint. Unsere Unternehmensgruppe ist in Zeiten, die von den Auswirkungen der globalen Finanzmarktkrise geprägt sind, eine sichere Stütze der heimischen Wirtschaft. In Folge einer konsequenten, auf Sicherheit und Wertbeständigkeit basierenden Veranlagungsstrategie, ist die Grazer Wechselseitige Versicherung AG bestens mit Eigenmitteln ausgestattet und liegt als eine der beständigsten Versicherungsgesellschaften Österreichs im Bereich der Eigenkapitalquote (13,8 %) und der Solvenzquote (387 %) weit über dem Marktdurchschnitt.

Die anvertrauten Gelder werden dabei vorwiegend in wertstabile Immobilien, Schuldverschreibungen, Hypothekenforderungen und nur zu einem geringen Anteil in Aktien investiert. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug der Wert der Kapitalanlagen im Versicherungsbereich 2.975,1 Mio. €. Aufgrund dieser finanziellen Stärke ist die Grazer Wechselseitige Versicherung in der Lage, die zukünftigen Herausforderungen aus eigener Kraft zu meistern.

Das GRAWE Geschäftsjahr 2009 auf einen Blick:

Österreich	2009
Verträge	1.803.363 Stk.
Prämien	454,1 Mio. €
Leistungen Schaden/Unfall	237,1 Mio. €
Gewinn vor Steuern (EGT)	24,5 Mio. €
Eigenmittel	312,9 Mio. €
Bilanzsumme	2.064,5 Mio. €

Konzern	2009
Verträge	3.748.362 Stk.
Prämien	707,5 Mio. €
Leistungen gesamt	438,5 Mio. €
Gewinn vor Steuern (EGT)	68,9 Mio. €
Eigenmittel	562,5 Mio. €
Bilanzsumme	7.148,8 Mio. €

Rückfragen:

Mag. (FH) Karin Taferner-Bauer, Leiterin Kommunikation und Marketing, Grazer Wechselseitige Versicherung AG, Tel.: 0316/8037-6430, E-Mail: karin.taferner-bauer@grawe.at

